

Subject: Beschwerde nach Art. 77 DSGVO gegen Honey Science LLC (Mein Zeichen: 2020-CAU2961)

From: [REDACTED]

Date: 06.10.20, 17:07

To: poststelle@lfd.niedersachsen.de

Mein Zeichen: 2020-CAU2961

Datum: 2020-10-06

Guten Tag,

hiermit möchte ich Beschwerde nach Art. 77 DSGVO einreichen gegen folgenden Verantwortlichen:

Honey Science LLC
963 E. 4th Street
Los Angeles, CA 90013
USA

Ich habe in der Vergangenheit die Honey-Browser-Erweiterung (<https://www.joinhoney.com/>) genutzt und dafür einen Account bei Honey angelegt.

Am 06. September 2020 habe ich die Honey Science LLC per E-Mail an privacy@joinhoney.com (wie in deren Datenschutzerklärung angegeben: <https://www.joinhoney.com/privacy>) um Auskunft über die zu mir gespeicherten Daten nach Art. 15 DSGVO gebeten (s. Anhang "2020-09-06-anfrage.pdf").

Diese wurde mir am 21. September 2020 erteilt (s. Anhang "2020-09-21-auskunft.pdf"). Die Auskunft enthält unter anderem eine Datei "PageViews.csv". Diese Datei listet, wie der Name vermuten lässt, Seitenaufrufe auf. Sie hat insgesamt 2592 Zeilen. Da sie, wie ich im Folgenden darlegen werde, sensible Daten zu meiner Person enthält, habe ich diese Datei nicht angehängt, sondern werde nur Ausschnitte daraus zitieren. Sollten Sie die Datei zur Bearbeitung meiner Beschwerde aber benötigen, bin ich bereit, sie zur Verfügung zu stellen. Dies sind die ersten fünf Zeilen:

ts,timestamp,store,extension,product,src,sub_src,user_id,device_id,visitor_id,session_id,

[REDACTED]

Jeder Eintrag enthält mindestens die folgenden Informationen:
Zeitstempel, wann ich die entsprechende Seite aufgerufen habe; mehrere eindeutige IDs zu meiner Person, Sitzung und meinem Gerät; Informationen zu meinem Browser; Geolocation-Daten, die vermutlich aus meiner IP generiert wurden; die vollständige URL der Seite, die ich aufgerufen habe.

Die Datenschutzerklärung

(<https://web.archive.org/web/20201004210832/https://www.joinhoney.com/privacy>),
welcher ich bei der Registrierung zustimmen musste, enthält dazu Folgendes unter "What data we collect and why":

"Honey does not track your search engine history, emails, or your browsing on any site that is not a retail website (a site where you can shop and make a purchase). When you are on a pre-approved retail site, to help you save money, Honey will collect information about that site that lets us know which coupons and promos to find for you. [...]

Shopping and Usage Data.

On retail sites, Honey collects the name of the retailer, page views, and in some cases, product information that allows us to track price changes and update our product catalog. [...]

[...]

What data we do not collect

We collect information that we believe can help us save our users time and money. This does not include, and we do not collect, any information from your search engine history, emails, or from websites that are not retail sites. [...]"

Entgegen dieser Angaben sammelt Honey aber sehr wohl auch Daten auf anderen als Shopping-Seiten ("retail sites"), wie bereits die ersten Zeilen der "PageViews.csv"-Datei zeigen. Darunter sind u.a. Login-Seiten, Blog-Artikel, Informationen zu Bestellungen, Hilfeseiten, Video-Streaming-Seiten und Foren, wie die folgenden Einträge zeigen, die alle zu mir angelegt wurden:

<https://www.banggood.com/login.html>

<https://www.trustwave.com/en-us/resources/blogs/spiderlabs-blog/cve-2018-1000136-electron-nodeintegration-bypass/>

https://trade.aliexpress.com/order_detail.htm?orderId=3002876007952992

https://support.apple.com/en-us/HT204306?cid=acs::fm-itunes_HT204306

Beschwerde nach Art. 77 DSGVO gegen Honey ...

<https://curiositystream.com/video/1984/scanning-the-pyramids?playlist=19>
<https://forums.developer.nvidia.com/t/if-you-have-gpu-clock-boost-problems-please-try-gl-experimentalperfstrategy-1/71762>

Ich habe Honey am 22. September 2020 nach der Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung gefragt und meine Anfrage auf Art. 13 Abs. 1 lit. c und d DSGVO gestützt, da mir diese Informationen noch nicht mitgeteilt wurden (s. Anhang "2020-09-22-anfrage-rechtsgrundlage.pdf"). Darauf wurde mir am 23. September 2020 wie folgt geantwortet (s. Anhang "2020-09-23-antwort-rechtsgrundlage.pdf"):

"[...] Wir glauben, dass dies ein berechtigtes Interesse für diese spezielle Art der Verarbeitung darstellt. Bitte beachte außerdem, dass du die Zustimmung zur Verarbeitung zur Verfügung stellst, wenn du Honey auf deinem Browser herunterlädst und installierst. [...]"

Daraus schließe ich, dass die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. a oder lit. f DSGVO gestützt werden soll. Ich bin der Ansicht, dass dies beides keine angemessenen Rechtsgrundlagen für die beschriebene Verarbeitung sind.

Sofern die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO gestützt sein soll, bestreite ich das Vorhandensein einer "freiwillig für den bestimmten Fall, in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene[n]" Einwilligung (Art. 4 Nr. 11 DSGVO). Die einzige Einwilligung, die ich Honey gegenüber abgegeben habe, lautete wie folgt während der Registrierung: "By joining, I agree to Honey's TOS (<https://www.joinhoney.com/terms>) and Privacy (<https://www.joinhoney.com/privacy>). Protected by reCAPTCHA and Google's Privacy (<https://policies.google.com/privacy>) and Terms (<https://policies.google.com/terms>)." (s. Anhang "screenshot-registrierung.png")

Die verlinkte Datenschutzerklärung listet die beschriebene Verarbeitung aber überhaupt nicht auf, wie erläutert. Selbst wenn die Datenschutzerklärung vollständig wäre, wäre trotzdem zu beachten, dass das entsprechende Häkchen bereits im Voraus gesetzt war und nicht in die konkrete Datenverarbeitung, sondern nur in die Verarbeitung nach der Datenschutzerklärung als Ganzes eingewilligt wurde.

Sofern die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO gestützt sein soll, bestreite ich das Vorhandensein eines berechtigten Interesses Honeys, das meinen Interessen oder Grundrechten und Grundfreiheiten überwiegen würde. Hier ist zu unterscheiden zwischen den Daten zu Shopping-Webseiten und Daten zu sonstigen Seiten. Für letztere ist beim besten Willen kein berechtigtes Interesse zu erkennen. Sie stehen in keinem Zusammenhang zur Honey-Erweiterung und es war für mich nicht erwartbar, dass diese Daten gesammelt würden. Für Daten zu Shopping-Webseiten mag Honey ein berechtigtes Interesse angeben. Aber selbst hier ist fragwürdig, ob die Verarbeitung verhältnismäßig ist, angesichts der umfangreichen Daten, die gesammelt werden, und dem Umstand, dass die Daten ohne zeitliche Begrenzung gespeichert werden (s. Anhang "Additional Information about Your Data (1).pdf", welcher der Antwort auf meine Auskunftsanfrage beilieg, unter "4. Period of Retention": "Honey only retains information about you as long as you keep using the Honey Services.")

Ich gehe also davon aus, dass die Honey Science LLC meine Daten ohne gültige Rechtsgrundlage verarbeitet hat. Daher wende ich mich nun mit meiner Beschwerde an Sie. Ich möchte Sie bitten das Verfahren zu prüfen und dem Verantwortlichen ggf. die rechtswidrige Verarbeitung zu

untersagen. Auch die Verhängung eines Bußgeldes bitte ich zu prüfen. Sie dürfen meine Daten zur Bearbeitung der Beschwerde an den Verantwortlichen weitergeben.

Sollten Sie weitere Informationen von mir benötigen, wenden Sie sich gerne an mich. Sie erreichen mich [REDACTED]

Ich bedanke mich bereits im Voraus für Ihre Unterstützung.

--

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

— Attachments: —

2020-09-06-anfrage.pdf	57,2 KB
2020-09-21-auskunft.pdf	69,2 KB
2020-09-22-anfrage-rechtsgrundlage.pdf	56,7 KB
2020-09-23-antwort-rechtsgrundlage.pdf	64,3 KB
Additional Information about Your Data (1).pdf	150 KB
screenshot-registrierung.png	41,7 KB